



## **Häufig gestellte Fragen (FAQ) zu dem mündlichen Teil der Erweiterungsprüfung zum Abiturzeugnis in Lateinisch**

### **1 Woraus besteht die mündliche Prüfung?**

Die mündliche Prüfung setzt sich zusammen aus der Übersetzung eines lateinischen Textes ins Deutsche und einem anschließenden Prüfungsgespräch.

### **2 Welchen Umfang hat der Text in der mündlichen Prüfung?**

Erwartet wird die Übersetzung eines Textes von 50-55 Wörtern.

### **3 Wie viel Zeit erhalte ich zur Vorbereitung der Übersetzung?**

Die Vorbereitungszeit beträgt 30 Minuten.

### **4 Von welchen Autoren kann der Text in der mündlichen Prüfung stammen?**

Kleines Latinum: Caesar, z. B. Caesars (De Bello Gallico), Cicero, Ciceros Briefe, Plinius, Cornelius Nepos, Seneca und Sallust kommen als Autoren in Frage.

### **5 Welche Themengebiete sollte ich für das anschließende Prüfungsgespräch unbedingt vorbereiten?**

Für das Prüfungsgespräch sollten mindestens folgende Themen vorbereitet sein:

- Römische Geschichte vor allem des 1. Jahrhunderts vor und nach Chr.
- Aufbau der res publica



- Römische Autoren (mit Werken) des 1. Jahrhunderts vor und nach Chr., besonders Cicero, Plinius, Seneca und Sallust
- Griechische Vorbilder römischer Autoren
- Grundzüge der wichtigsten Philosophenschulen (Stoa, Epikur, Akademie)
- Rhetorische und stilistische Mittel

## **6 Wie kann ich mich auf diese Themengebiete vorbereiten?**

Empfohlen wird die Lektüre der entsprechenden Kapitel in dem Lehrbuch "Res Romanae. Begleitbuch für die lateinische Lektüre. Ausgabe 2008", hrsg. v. Heinrich Krefeld, Berlin (Cornelsen Verlag) 2008.